Unterrichtvorschläge zum Lehrplan

6. Schuljahr

5 Bibel

Aufbau der Bibel, Umgang mit der Bibel, Wundergeschichten

Die Schülerinnen und Schüler lernen den Aufbau der Bibel kennen und sich in der Bibel zurecht zu finden.

Sie lesen die Wundergeschichten als Hoffnungstexte für ein ganzheitliches Leben.

01.	Die Schülerinnen und Schüler entscheiden bei verschiedenen Sätzen zur Bibel, ob diese richtig oder falsch sind. Die Lehrkraft stellt vorher diese Sätze zusammen. Bei der Besprechung kann die Lehrkraft einige Zusammenhänge zur Bibel erklären.
02.	Die Schülerinnen und Schüler nehmen auf Arbeitsblättern die ursprüngliche Sprache des Ersten und Zweiten Testamentes wahr.
03.	Die Schülerinnen und Schüler versuchen, ihren Namen mit hebräischen und/oder griechischen Schriftzeichen zu schreiben.
04.	Die Schülerinnen und Schüler lernen anhand einer entsprechenden Zeichnung den Aufbau der Bibel als „Bibliothek“ kennen und sortieren verschiedene Bücher in diese Bibliothek ein.
05.	Die Schülerinnen und Schüler suchen anhand verschiedener Stellenangaben Textstellen in der Bibel (evtl. als Wettbewerb oder Quiz gestalten).
06.	Die Schülerinnen und Schüler in einem Clustering auf, was ihnen zum Begriff „Blindheit“ einfällt.
07.	Die Schülerinnen und Schüler lesen die neutestamentliche Geschichte einer Blindenheilung (z. B. Mt 9,27-31) (und ergänzen evtl. Lücken im Text).
08.	Die Schülerinnen und Schüler diskutieren über diese Geschichte und ihren Sinn.
09.	Schülerinnen und Schüler ergänzen Sätze des Musters: „Es gibt Menschen, die zwar mit den Augen sehen können, sie sind aber blind für …“.
10.	Die Schülerinnen und Schüler bereiten Szenen vor, die zu den Ausdrücken „es fällt mir wie Schuppen von den Augen“ und/oder „jemandem die Augen öffnen“ passen. Die Szennen sollen natürlich in unsere gegenwärtige Lebenswirklichkeit passen.
11.	Die Schülerinnen und Schüler erfinden eine „moderen Heilungsgeschichte“, in der sie hintergründige Aussagen verbergen.
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	